

Ausbildung im Fach Klinische Psychologie und Psychotherapie im Psychologiestudium an der Universität Leipzig

Die Basisausbildung und Vertiefung im Anwendungsfach Klinische Psychologie und Psychotherapie innerhalb des B.Sc. und M.Sc. Studiengangs Psychologie an der Universität Leipzig wird von der Professur für Klinische Psychologie und Psychotherapie (Frau Prof. Dr. Cornelia Exner) und der Professur für Klinische Kinder- und Jugendpsychologie (Prof. Dr. Julian Schmitz) getragen. Mit Inkrafttreten der neuen Studien- und Prüfungsordnung für den B.Sc. Psychologie im WS 2020/21 erfüllt dieser Studiengang bei Wahl entsprechender Wahlmodule und Praktika auch die berufsrechtlichen Voraussetzungen der Approbationsordnung für Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (PsychThApprO) und qualifiziert für die Aufnahme eines approbationskonformen M.Sc. Psychologie mit Schwerpunkt Klinische Psychologie und Psychotherapie. Die Einführung eines solchen Masterstudienganges ist in Leipzig im WS 2021/22 geplant.

Mit nachfolgenden Erläuterungen wollen wir Ihnen einen schnellen Überblick zu den Lehrveranstaltungen in unserem Fach bieten. Teilweise finden sich klinisch-psychologische Inhalte auch in den Angeboten anderer psychologischer Teildisziplinen und Nachbarfächer wieder, auf die wir ebenfalls hinweisen. Näheres entnehmen Sie bitte den Studien- und Prüfungsordnungen für den BSc- und MSc-Studiengang Psychologie: <https://www.lw.uni-leipzig.de/de/fakultaet-lw/startseite/studium/im-studium/studiengangsdokumente.html>.

Bachelor of Science (BSc) Psychologie (seit WS 2020/21)

Die Ausbildung im Fach Klinische Psychologie und Psychotherapie erfolgt obligatorisch für alle Studierenden in zwei Pflichtmodulen im 4. und 5. Semester. Zur Erfüllung der berufsrechtlichen Voraussetzungen der PsychThApprO ist zusätzlich die Absolvierung des klinischen Wahlpflichtmoduls im 6. Semester erforderlich:

1. 11-PSY-11014 Basismodul Klinische Psychologie (4. Semester, 10 LP, Pflichtmodul, AG Exner)

- Inhalt: Psychopathologie, Epidemiologie, Verlauf, Komorbiditäten psychischer Erkrankungen sowie psychischer Faktoren bei körperlichen Erkrankungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, einschließlich des Säuglings-, Kleinkind- und des höheren Lebensalters (allgemeine und spezifische Störungslehre); Klassifikation und Klassifikationssysteme, Vermittlung und praktische Anwendung von Methoden der klinisch-psychologischen Diagnostik und Klassifikation; Modelle über Entstehung, Aufrechterhaltung und Verlauf psychischer und psychisch mitbedingter Erkrankungen im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter einschließlich des Säuglings-, Kleinkind- und höheren Lebensalters unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Störungsmodelle der wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden sowie der Konzepte und Methoden zu ihrer Erforschung; Vermittlung und kritische Reflexion von Richtlinien ethischen Handelns in Forschung und Praxis der Klinischen Psychologie und Psychotherapie,

berufs- und sozialrechtliche Rahmenbedingungen der Ausübung von Psychotherapie, Maßnahmen, um Verstößen in geeigneter Weise entgegenzusteuern

- Lehrveranstaltungen:
 - VL Einführung in die Klinische Psychologie (4 SWS)
 - SE Psychische Störungen (2 SWS, i.d. R. 2-3 parallele Seminargruppen, Anwesenheitspflicht)
- Modulprüfung: Klausur (90 min.), Prüfungsvorleistung: Vortrag im Seminar

2. 11-PSY-11017 Aufbaumodul Klinische Psychologie I (5. Semester, 5 LP, Pflichtmodul, AG Exner)

- Inhalte: Überblick über die Kriterien und Methoden wissenschaftlicher Therapieforschung, Überblick über die wissenschaftlich anerkannte psychotherapeutischen Verfahren und Methoden und die ihnen zugrunde liegenden Störungs- und Behandlungsmodelle sowie zu Behandlungsleitlinien, exemplarisch werden störungsspezifische Ansätze bei ausgewählten psychischen Erkrankungen und bei körperlichen Erkrankungen mit psychischen Faktoren vertieft; im Seminar werden verfahrensübergreifende Basistechniken klinisch-psychologischer und psychotherapeutischer Interventionen sowie die Aufklärung über Behandlungsansätze bei Erwachsenen eingeübt
- Lehrveranstaltungen:
 - VL Interventionsmethoden der klinischen Psychologie (2 SWS)
 - SE Psychotherapeutische Basistechniken (1 SWS, 2-3 parallele Seminargruppen, Anwesenheitspflicht)
- Modulprüfung: Klausur (60 min.)

3. 11-PSY-110 Aufbaumodul Klinische Psychologie II (5. Semester, 5 LP, Wahlpflichtmodul, AG Schmitz)

- Inhalte: Rechtliche Grundlagen der Prävention und Rehabilitation, inklusive Grundkenntnisse der sozialrechtlichen, zivilrechtlichen und weiteren einschlägigen Vorschriften zum Kinderschutz sowie der angrenzenden Rechtsgebiete; Merkmale und Funktion von Prävention und Rehabilitation unter Berücksichtigung der Belange unterschiedlicher Alters- und Patientengruppen; Präventions- und Rehabilitationsprogramme für Patienten aller Altersgruppen; wissenschaftlich geprüfte und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden und ihre Bewertung im Kindes- und Jugendalter, ; Kontextbezogene Interventionen im Kindes- und Jugendalter in den Bereichen Familie, Schule und Peers; Rechtliche Grundlagen von Psychotherapie mit Kindern und Jugendlichen und Behandlungsleitlinien; Zusammenarbeit mit relevanten Berufsgruppen und Organisationen; Jugendhilfe im Schnittfeld von Pädagogik und klinischer Psychologie; Methoden der Therapieevaluation bei Kindern und Jugendlichen
- Lehrveranstaltungen:
 - VL Psychotherapeutische Prävention, Intervention und Rehabilitation bei verschiedenen Altersgruppen (2 SWS)

- SE Interventionsmethoden in der Klinischen Kinder- und Jugendpsychologie (1 SWS, 2-3 parallele Seminargruppen, Anwesenheitspflicht)
- Modulprüfung: Klausur (60 min.)

Master of Science (MSc) Psychologie (seit WS 2014/15)

Eine Vertiefung im Anwendungsfach Klinische Psychologie und Psychotherapie ist als Wahlpflichtmodul oder/und Projektmodul möglich. Eine Vertiefung im Anwendungsfach Klinische Psychologie und Psychotherapie ist als Wahlpflichtmodul oder/und Projektmodul möglich. In der Regel ermöglicht unsere Lehrkapazität, dass jeder Studierende an einem oder mehreren klinischen Anwendungsmodulen im Umfang von mind. 10 LP teilnehmen kann. Damit können alle Studierenden, wenn sie es wünschen, die noch für eine Übergangszeit bestehenden gesetzlichen Voraussetzungen für die Zulassung zur postgradualen Psychotherapieausbildung (nach altem Modell) erfüllen. Wir empfehlen allen klinisch interessierten Studierenden und besonders denen, die eine Psychotherapieausbildung anstreben, das große Anwendungsmodul 22201 zu belegen, das störungsspezifische und störungsübergreifende Aspekte evidenzbasierter Psychotherapie zum Gegenstand hat. Diejenigen, die an einer praktisch-klinischen Tätigkeit in Psychotherapie, Psychosomatik oder Rehabilitation interessiert sind, können zusätzlich eines der kleinen Anwendungsmodul 22251, 22252 oder 22253 belegen. Von Studierenden, die am Forschungsfeld der Klinischen Psychologie und Psychotherapie interessiert sind, kann zusätzlich zu einem Anwendungsmodul eines der forschungsbezogenen klinischen Projektmodule 22308 oder 22310 gewählt werden. Die Teilnahme am Projektmodul setzt voraus, dass Sie mindestens ein Anwendungsmodul (i.d. R. 22201) belegt haben und ist auf 15 Studierende beschränkt. Studierende, die sich besonders für die klinische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen interessieren, sollten Anwendungsmodul 22253 oder Projektmodul 22310 wählen.

1. 11-PSY-22201 Wahlpflichtmodul Klinische Psychologie und Intervention (Anwendungsmodul) (1. FS, 10 LP, AG Exner)

- Inhalte: theoretische und methodische Hintergründe, praktisches Vorgehen sowie wissenschaftliche Fundierung einzelner psychotherapeutischer Methoden und methodenübergreifende Aspekte psychologischer Interventionen werden vorgestellt, exemplarisch werden störungsspezifische Ansätze bei ausgewählten psychischen Erkrankungen und bei körperlichen Erkrankungen mit psychischen Faktoren vertieft. Vorstellung exemplarischer Behandlungsfälle (Fallarbeit)
- Lehrveranstaltungen:
 - VL Evidenzbasierte Psychotherapie (2 SWS)
 - SE Störungsspezifische Vertiefung (2 SWS)
 - SE Verfahrensspezifische Vertiefung (2 SWS Gruppen)
- Modulprüfung: Klausur (90 min.), Prüfungsvorleistungen: Vortrag in einem der Seminare

2. 11-PSY-22251 Wahlpflichtmodul Klinisch-psychologische Interventionsmethoden (2. oder 4.FS, 5 LP, AG Exner/ Schmitz)

- Inhalte: Die Übung ermöglicht die praktische Durchführung und Reflektion von Problemanalyse, Entspannungs-, Konfrontations-, Selbstsicherheits- und kognitiven Interventionsverfahren in Kleingruppen unter enger Supervision durch Tutoren und Dozenten. Hierbei werden verschiedene Übungsstationen absolviert und in schriftlicher Form in einem Fallbericht dokumentiert. Die Teilnahme setzt die Bereitschaft voraus, ein eigenes kleines Problem in der Rolle des Klienten einzubringen, um realistische Übungsmöglichkeiten zu schaffen. Eine regelmäßige Teilnahme ist für die Absolvierung der Übungsstationen erforderlich
- Lehrveranstaltungen:
 - UE Klinisch-psychologische Interventionsmethoden (3 SWS)
- Voraussetzung: Teilnahme am klinischen Anwendungsmoduls 22201
- Modulprüfung: Fallbericht

3. 11-PSY-22252 Wahlpflichtmodul Spezielle Anwendungsfelder der Klinischen Psychologie und Psychotherapie (2. oder 4.FS, 5 LP, AG Exner)

- Inhalte: Inhalte: biopsychosoziale Faktoren und ihre Bedeutung für die Aufrechterhaltung von Gesundheit und den Verlauf von Krankheit, Verhaltens- und Erlebensmerkmalen, die den Verlauf körperlicher Erkrankungen beeinflussen, psychosomatische und verhaltensmedizinische Modelle, psychobiologische Grundlagen (Psychoneuroimmunologie und Psychoendokrinologie), psychische Folgen chronischer Erkrankungen, verhaltensmedizinische Interventionsansätze bei bestimmten Krankheitsbildern (z. B. Diabetes mellitus, Parkinson), Motivationsaufbau zu und Management von gesundheitsbezogenen Verhaltensänderungen, Präventionsansätze, Vorstellung exemplarischer Behandlungsfälle (Fallarbeit).
- Lehrveranstaltungen:
 - SE Verhaltensmedizin und Gesundheitsförderung (2 SWS)
 - SE Förderung von gesundheitsbezogenen Verhaltensänderungen (1 SWS)
- Voraussetzung: keine, aber Teilnahme am großen klinischen Anwendungsmoduls 22201 wird empfohlen
- Modulprüfung: Projektarbeit: schriftliche Ausarbeitung (2 Wochen) und Präsentation (20 Min.)

4. 11-PSY-22253 Wahlpflichtmodul Klinische Kinder- und Jugendpsychologie (kleines Anwendungsmodul) (2. oder 4. Semester, 5LP, AG Schmitz)

- Inhalte: Überblick über Entwicklungsstörungen, Verhaltens- und emotionale Störungen im Kindes- und Jugendalter; es werden grundlegende Kenntnisse zur allgemeinen und störungsspezifischen Psychopathologie, zu Klassifikation, Diagnostik, Verlauf, Modellen und Behandlung psychischer Erkrankungen in dieser Altersgruppe vermittelt.
- Lehrveranstaltungen:
 - SE „Diagnostik von psychischen Störungen im Kindes- und Jugendalters“ (1SWS)

- SE mit Übungsanteil „Verhaltenstherapeutische Behandlung von
- Voraussetzung: keine, aber Teilnahme am großen klinischen Anwendungsmoduls 22201 wird empfohlen
- Modulprüfung: Projektarbeit: schriftliche Ausarbeitung (2 Wochen) und Präsentation (20 Min.)

5. 11-PSY-22238 Projektmodul Klinische Psychologie und Psychotherapie (2.-3. FS, 10 LP, AG Exner)

- Inhalt: Anhand beispielhafter Fragestellungen aus dem Forschungsfeld der Klinischen Psychologie und Psychotherapie, inklusive der klinischen Neuropsychologie, werden Kenntnisse und Fertigkeiten zur Ableitung von wissenschaftlichen Fragestellungen, Literaturverwaltung, Versuchsplanung, Projektorganisation, Projektdurchführung, Experimentprogrammierung, Datenanalyse und -aufbereitung vermittelt und durch praktische Projektarbeit an einem exemplarischen Forschungsprojekt vertieft
- Lehrveranstaltungen:
 - Kleingruppenseminar „Aktuelle Forschung in Klinischer Psychologie und Psychotherapie" (2 SWS)
 - Projektseminar "Projektarbeit in Klinischer Psychologie und Psychotherapie" (3 SWS)
- Voraussetzung: keine, aber Teilnahme am großen klinischen Anwendungsmoduls 22201 wird empfohlen
- Modulprüfung: mündliche Prüfung (30 min.), Prüfungsvorleistung: Präsentation (30 min.) in einem der beiden Seminare

6. 11-PSY-22310 Projektmodul Klinische Kinder- und Jugendpsychologie (2.-3. Semester, 10 LP, AG Schmitz)

- Inhalt: Anhand beispielhafter Fragestellungen aus dem Forschungsfeld der klinischen Kinder- und Jugendpsychologie werden Kenntnisse und Fertigkeiten zur Ableitung von wissenschaftlichen Fragestellungen, Literaturverwaltung, Versuchsplanung, Projektorganisation, Projektdurchführung, Experimentprogrammierung, Datenanalyse und -aufbereitung vermittelt und durch praktische Projektarbeit an einem exemplarischen Forschungsprojekt vertieft.
- Lehrveranstaltungen:
 - Kleingruppenseminar „Aktuelle Forschung in Klinischer Kinder- und Jugendpsychologie" (2 SWS)
 - Projektseminar "Projektarbeit in Klinischer Kinder- und Jugendpsychologie" (3SWS)
- Voraussetzung: keine, aber Teilnahme am großen klinischen Anwendungsmoduls 22201 oder am kleinen klinischen Anwendungsmodul 22253 wird empfohlen
- Modulprüfung: mündliche Prüfung (30 min.), Prüfungsvorleistung: Präsentation (30 min.) in einem der beiden Seminare